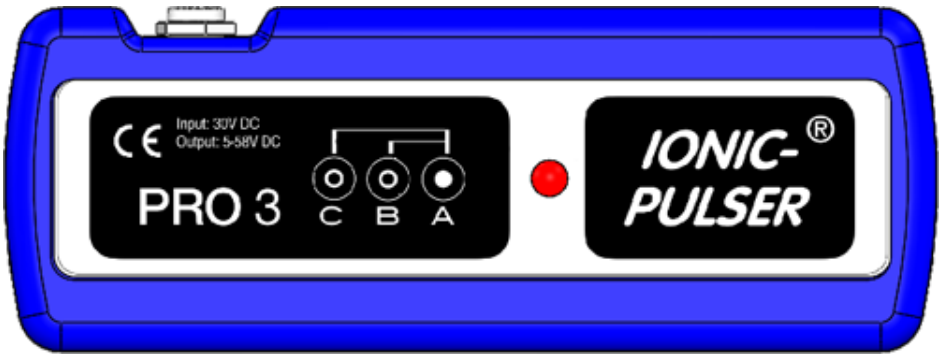
Handbuch
Ionic-Pulser PRO 3



Ausführliche Bedienungsanleitung zur
Herstellung kolloidaler Silberlösung

medionic

Inhaltsverzeichnis

Geeignete Wassersorten.....3
Reduzierung von Ablagerungen.....3
Konzentration & Silberabgabe.....4
Herstellung.....5
Farbe der Silberlösung.....7
Messung der Konzentration.....7
Lagerung von kolloidalem Silber.....7
Pflege und Wartung des Gerätes.....8
Pflege und Austausch der Silberelektroden.....8
Störungen selbst beheben.....9
Sicherheitshinweise.....10
Entsorgung.....11
Kundendienst.....11
Lieferumfang.....11
Konformitätserklärung.....12

Liebe Kundin, lieber Kunde,
Sie haben ein Markengerät erworben, das in Zusammenarbeit mit professionellen Anwendern entwickelt wurde. Bereits 1997 hat die damalige Medionic GmbH als erste Firma im deutschsprachigen Raum kolloidales Silber bekannt gemacht. In der Zwischenzeit arbeiten die meisten Buchautoren mit unseren Geräten und viele fertige Silberlösungen, die im Versandhandel und in Apotheken erhältlich sind, werden damit hergestellt.

Ionic-Pulser® ist eine beim Europäischen Patentamt eingetragene und europaweit geschützte Handelsmarke. Achtung, ähnlich klingende Bezeichnungen haben nichts mit unseren Originalgeräten gemeinsam! Zwar arbeiten diese Apparate auch nach dem Prinzip der Elektrolyse, jedoch nicht nach dem von Wolfgang Jenkner entwickelten Ionic-Pulser®-System, welches genaue Silberabgaben ermöglicht.

Geeignete Wassersorten

Eine reine Silberlösung kann man nur mit stark entmineralisiertem (destilliertem) Wasser herstellen. Aber, je reiner das Wasser ist, desto länger und schwieriger wird der Vorgang! Deshalb empfehlen viele Anbieter von einfachen Geräten, zusätzlich Salz oder Mineralwasser bzw. Leitungswasser zu verwenden. Bitte ignorieren Sie unbedingt solche Empfehlungen! Denn während der Elektrolyse entstehen damit (und zwar mit jedem Gerät) Silbersalze, die unerwünschte Wirkungen entwickeln und sich durch die größeren Partikel stärker ablagern können (ein einziges Salzkörnchen genügt bereits).
Deshalb **kein Salz** o. ä. verwenden - der Ionic-Pulser® benötigt keine Wasserzusätze!
Die Herstellung kann auch mit kaltem Wasser erfolgen, jedoch wird mit heißem Wasser eine deutlich bessere Qualität erzielt.
Für eine optimale Qualität empfehlen wir destilliertes Wasser aquaionic®.

Reduzierung von Ablagerungen

Um schwarze Ablagerungen im Herstellungsgefäß zu reduzieren, sollten Sie auf Reinstwasser wie Aqua bidest verzichten. Der Herstellungsvorgang sollte nach etwa 15 - 30 Minuten kurz unterbrochen werden, um die Silberelektroden abzuwischen. Damit die Silberpartikel besser verteilt werden, kann auch mit einem nichtmetallenen Gegenstand gelegentlich umgerührt werden (frühestes 15 min nach Herstellungsbeginn). Für die Herstellung dürfen keine Metall- oder Kunststoffgefäße verwendet werden. Hohe Glasgefäße mit einem Volumen von 0,1 - 0,25 Liter sind am besten geeignet. Einfache

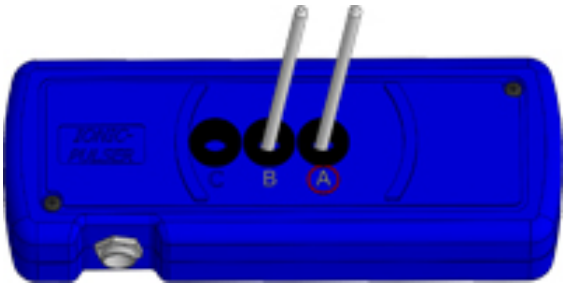
Trinkgläser sind den meisten unzerbrechlichen oder hitzebeständigen Sorten vorzuziehen, da sich hier die Silberpartikel an den Glaswänden weniger stark absetzen können.
Bitte beachten Sie, dass die Silbercluster sich während und nach dem Herstellungsvorgang weiter verändern (besonders in heißem Wasser) und erst so ihre optimale Größe und Menge erreichen.

Konzentration & Silberabgabe

Die Silberkonzentration wird in parts per million, abgekürzt ppm, angegeben. ppm = Menge des Wirkstoffanteils auf 1 Million Lösungsstoffanteile (Wasser). Gleichbedeutend mit mg/l.
Die Konzentration entspricht nicht der Silberabgabe in **mg/l**, da sie durch Anhaftung des Silbers an Glas- und Elektrodenoberflächen, und elektrochemische Prozesse niedriger ist als die abgegebene Menge.

Der Ionic-Pulser kompensiert Änderungen in Temperatur, Leitfähigkeit, der Qualität des verwendeten Wassers und der Elektrodenoberfläche. Die Silberabgabe ist bei jeder Wassersorte gleich und proportional zur Herstellungszeit, d.h. doppelte Zeit = doppelte Silberabgabe. Nach der Tabelle kann die Herstellungszeit für die gewünschte Silberabgabe ermittelt werden.*

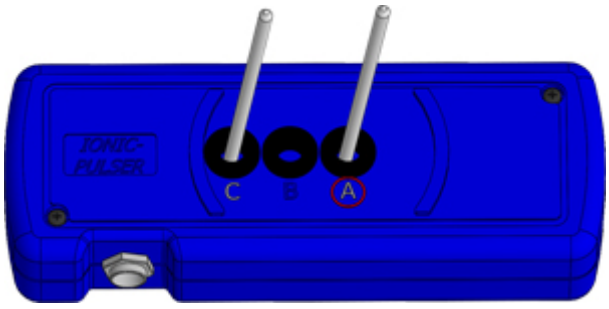
Herstellung



Der **kleine Elektrodenabstand** (A-B) führt zu einem etwas schnelleren Herstellungsvorgang.

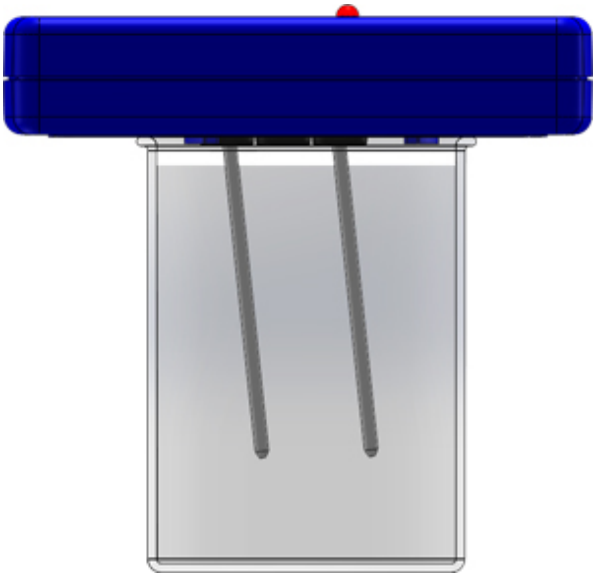
Der **empfohlene große Elektrodenabstand** (A-C) führt zu einem langsameren Herstellungsvorgang, aber zu einer etwas **besseren Qualität**,

da vor allem Brückenbildungen zwischen den Elektroden ausgeschlossen werden.



Achtung: Die gekennzeichnete Anodenbuchse Ⓐ muss **immer** mit einer Elektrode bestückt sein!
Die Silberelektroden müssen **schräg** in die Buchsen eingesetzt werden. Mit etwas Feingefühl lassen sie sich automatisch im richtigen Winkel einführen. Nicht gewaltsam hinein drücken!

1. Destilliertes Wasser (entmineralisiert, demineralisiert) in einem geeigneten Gefäß aufkochen, etwa 3 Minuten abkühlen lassen und anschließend in ein Glas füllen. Nicht weiter erwärmen!



Silberstäbe in die dafür vorgesehenen Buchsen an der Unterseite des Gerätes einstecken. Das Gerät auf das Glas aufsetzen.
Wichtig: Die Stäbe müssen fast vollständig (0,5 - 1 cm unter den Glasrand) mit Wasser bedeckt sein.

2. Verbindungskabel des Netzteils an das Gerät anschließen.

3. Netzteil in eine vorschriftsmäßig installierte (100-240 Volt) Steckdose einstecken - die rote Betriebsanzeige leuchtet auf. Der Sensor am Gerät (rote Kontrolllampe) reagiert nur, wenn die Silberstäbe ins Wasser eingetaucht sind! Um die Herstellung zu beenden, muss das Gerät wieder vom Glas entfernt werden. Die Zeit richtet sich nach der gewünschten Silberabgabe (siehe Tabelle).

Ermittlung der Silberabgabe

Der Wert in der Klammer gilt für den großen Elektrodenabstand A-C.

Silberabgabe	Zeit bei 200 ml	Zeit bei 250 ml
10 mg/l (ppm)	6 (**9**) Minuten	8 (**11**) Minuten
20 mg/l (ppm)	12 (15) Minuten	15 (18) Minuten
25 mg/l (ppm)	15 (**18**) Minuten	19 (**22**) Minuten
30 mg/l (ppm)	18 (21) Minuten	23 (26) Minuten
40 mg/l (ppm)	24 (27) Minuten	30 (33) Minuten
50 mg/l (ppm)	30 (**33**) Minuten	38 (**41**) Minuten
75 mg/l (ppm)	45 (48) Minuten	56 (59) Minuten
100 mg/l (ppm)	60 (63) Minuten	75 (78) Minuten

* Falls **bi**destilliertes Wasser verwendet wird, muss die angegebene Herstellungszeit um 5 Minuten verlängert werden.

Die Silberlösung während und nach der Herstellung nicht mehr erwärmen!
Bei schwachen Konzentrationen ist kolloidales Silber farblos und geschmacklos. Bei höheren Werten tritt eine Verfärbung ein, die aber bei gleicher Konzentration unterschiedlich intensiv oder verändert sein kann. Je höher die Konzentration, umso intensiver ist der metallisch-bittere Geschmack, unabhängig von der Farbe oder der Qualität der Silberlösung.

Empfohlene Konzentration für fast sämtliche Anwendungen:
25 ppm oder **50** ppm (noch wirkungsvoller).
Optimale Herstellung: Trinkglas mit 200 ml (**250** ml)
Herstellungszeit: **25** ppm = **15** min (19 min bei 250 ml)
50 ppm = **30** min (38 min bei 250 ml)

Farbe der Silberlösung

Höhere Silberkonzentrationen können das Wasser gelb/braun färben. Diese Farbe zeugt von hoher Reinheit des verwendeten Wassers, ist jedoch kein Maß für die Konzentration. Auch bei gleicher Herstellungsdauer kann sich jede Lösung unterschiedlich stark verfärben. Bei höheren Konzentrationen bildet sich manchmal ein schwarzer Belag auf den Elektroden und auf dem Gefäßboden. Bei niedrigen Konzentrationen bzw. kurzer Herstellungszeit sind diese Teilchen ebenfalls im gleichen Verhältnis vorhanden, jedoch kaum sichtbar.
Milchig weiß/graue Trübung entsteht durch Verunreinigung oder die Verwendung von Leitungs- oder Mineralwasser. **Nicht trinken!**

Messung der Konzentration

Bitte beachten Sie: Mit Leitwertmessgeräten (TDS-Meter), auch wenn sie in ppm geeicht sind, kann man zwar richtige Lösungen wie z.B. Salzlösungen bestimmen, jedoch **nicht** die Konzentration von Metalldispersionen, wie z.B. kolloidales Silber, messen. Die angegebenen Werte in unserer Tabelle wurden mit aufwendigen Labormessverfahren ermittelt und bestätigt.

Lagerung von kolloidalem Silber

Die fertige Silberlösung ist über Monate gebrauchsfähig, lässt aber in ihrer Wirkung allmählich nach. Kolloidales Silber mit einer großen Menge an positiv geladenen Ionen ist besonders wirksam und sollte daher möglichst frisch verwendet werden.
Um die Silberlösung lange in ihrem optimalen Zustand zu halten, muss folgendes unbedingt beachtet werden:
Nicht in Kunststoff- oder Metallbehältern, sondern dunkel und in Glasflaschen lagern.
Nicht in elektromagnetische Felder stellen (neben Elektroherd, TV, Stereoanlage usw.).
Nicht im Kühlschrank aufbewahren, jedoch kühl lagern.

Pflege und Wartung des Gerätes

Der Generator ist völlig wartungsfrei. Reinigung mit leicht feuchtem Tuch nur bei ausgestecktem Netzteil.
Ablagerungen zwischen den Steckbuchsen gelegentlich entfernen.

Pflege und Austausch der Silberelektroden

Die Silberstäbe nach jedem Vorgang mit Küchenpapier oder einem Leinenlappen kräftig abreiben. Keine Silberputzmittel oder Topfreiniger verwenden! Die Stäbe möglichst immer mit dem gleichen Ende einstecken. Haben die Elektroden den Durchmesser einer Bleistiftmine erreicht und könnten bald abbrechen, ist es Zeit, sie zu ersetzen. Ein Paar Silberstäbe reicht für die Herstellung von etwa 400 Liter 10 ppm oder 150 Liter 25 ppm kolloidalem Silber.

Vorsicht bei Ersatz-Silberstäben!

Original-Elektroden sind an den Enden in einem bestimmten Winkel gefast, um die Steckbuchsen nicht zu beschädigen. Unser früheres Standardmaß von 2,7 (2,5) x 82 mm wurde schon mehrmals von anderen Herstellern kopiert und Imitationen werden als Original bzw. Universalelektroden angeboten. Diese Produkte entsprechen nur selten dem hohen Reinheitsgrad und können bei Beschädigung der Steckbuchsen zu einem Garantieverlust führen.

Genaue Silberabgabe und beste Qualität können nur mit den Originalelektroden gewährleistet werden!

Störungen selbst beheben

- **Kontrolllampe am Netzteil leuchtet nicht** - Netzstecker hat keinen Kontakt, Haussicherung hat ausgelöst.

- **Anzeige am Gerät leuchtet nicht** - Die Silberstäbe oder das Netzteil sind nicht richtig eingesteckt, die Stäbe sind nicht ins Wasser eingetaucht.
- **Silberlösung hat bei gleicher Herstellungszeit unterschiedliche Verfärbung** - Es wurde eine andere Wassersorte oder Wassertemperatur verwendet, die Elektroden auf andere Weise gereinigt, die Herstellung bei verschiedenen Lichtverhältnissen durchgeführt, es befinden sich geringe Spülmittel- oder Fettrückstände im Herstellungsgefäß.
- **Nur an einem Stab steigen Bläschen auf – Nur an einem Stab bildet sich eine Silberwolke - Nur ein Stab wird schwarz** - Dies ist beim Elektrolysevorgang völlig normal.

- **Weiße oder graue Trübung des Wassers** - Es wurde Mineralwasser oder Leitungswasser verwendet oder Salz dazu gegeben. Wasser mit der Bezeichnung destilliert, entmineralisiert oder demineralisiert verwenden. Keine Wasserzusätze hinzufügen.

Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nur mit dem original 30 Volt Ionic-Pulser®-Netzteil betrieben werden. Tauchen Sie das Gerät nie ins Wasser. Verwenden Sie daher Gefäße, die einen wesentlich kleineren Durchmesser haben als der Ionic-Pulser. Personen mit Herzschrittmachern sollten die direkte Berührung der Elektroden vermeiden bzw. die Bedienung einer anderen Person überlassen. Die aktiven Elektroden nicht mit der Schleimhaut in Verbindung bringen, wie z. B. der „Zungentest“ bei Batterien. Nicht auf leitfähigem Untergrund betreiben (metallene Spültische, Herdplatten usw.). Auf keinen Fall das eingesteckte Gerät auf solchem oder nassem Untergrund ablegen. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt betreiben. Nach Beendigung das Netzteil ausstecken.
Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Reines kolloidales Silber kann nur mit Wasser mit der Bezeichnung entmineralisiert, destilliert oder demineralisiert hergestellt werden.

Bei Verwendung von anderen Wassersorten, auch aus Haushalts-Osmosegeräten, können unerwünschte chemische Verbindungen entstehen. Für die Qualität und Reinheit ist ausschließlich der Benutzer verantwortlich. Ebenso bleibt der Anwendungsbereich jedem selbst überlassen.

Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll. Auskunft über eine umweltgerechte Entsorgung erteilt Ihnen die zuständige Dienststelle Ihrer Gemeinde.



Kundendienst

Bevor Sie ein Gerät an uns senden, prüfen Sie, ob Sie nach den Angaben - Störungen selbst beheben - die Störungen selbst beheben können oder rufen Sie uns an.
Wichtig: Immer das Netzteil mit einsenden. Defekte Netzteile werden ausgetauscht.
Unfreie Reparatursendungen werden nicht angenommen.
Gewährleistungs-Reparaturen nur gegen Vorlage des Kaufbelegs.
24 Monate Gewährleistung ab Rechnungsdatum für Privatkunden.

Lieferumfang

1x Elektrolysegerät Ionic-Pulser®, Modell PRO 3 (5 - 58 Volt DC)
1x Netzgerät 30 Volt für Ionic-Pulser®, für den Anschluss an 100-240 Volt Netzspannung
1x 2 Stück Silberstäbe 3 x 82 mm, Reinheitsgrad über 99,99%
1x Aufbewahrungsröhrchen
1x Bedienungsanleitung
1x Aufbewahrungskoffer

Konformitätserklärung

Hersteller: Medionic GmbH & Co. KG
Großbrösern 1
02627 Radibor
Deutschland

Hiermit erklärt der Hersteller, dass die Geräte mit folgenden Richtlinien, Normen und Verordnungen konform sind:

EMV Richtlinie 2004/108/EG
EN 61000-6-3: 2007
EN 61000-6-1: 2007

Die Geräte wurden nach den RoHS Richtlinien 2001/65/EU gefertigt.

Die Erklärung gilt für folgende Produkte, die mit CE gekennzeichnet sind:

Bezeichnung **Ionic-Pulser Standard S**
Bezeichnung **Ionic-Pulser PRO**
Bezeichnung **Ionic-Pulser PRO 3**

Radibor, 01.09.2020

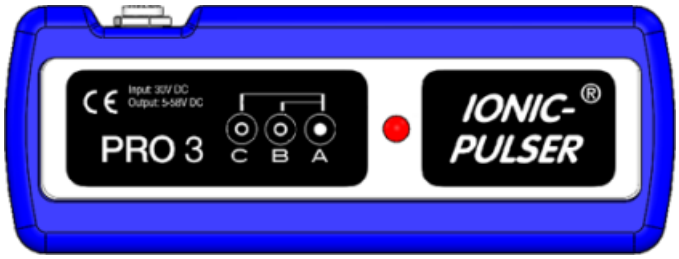


Geschäftsführer

© 2019 Medionic – alle Rechte vorbehalten.
Medionic GmbH & Co. KG | Großbrösern 1 | D-02627 Radibor
info@medionic.de | www.medionic.de | WEEE-Reg.-Nr. DE 99132281

Weitere Sprachen (Other Languages): www.medionic.de/documents19/

Manual
Ionic-Pulser®PRO3



Detailed instruction manual for
preparation of colloidal silver solution

medionic

Contents

Suitable water types 2
Reduction of deposits 2
Concentration & silver release 2
Production 3
Determining the silver release 3
Colour of silver solution 4
Measurement of concentration 4
Storage of colloidal silver 4
Care and maintenance of the device 4
Care and replacement of silver electrodes *4*
Trouble-shooting 5
Safety instructions 5
Disposal 5
Customer service 5
Scope of delivery 5
Declaration of Conformity 6

Dear customer,
you have purchased a branded device developed in cooperation with professional users. In **1997**, the former Medionic GmbH was the first company in German-speaking countries to promote colloidal silver. Authors work with our devices, and many silver solutions, which are available through mail order and pharmacies, are produced by the Ionic-Pulser® system.
Ionic-Pulser® is a trademark registered in the European Patent Office and protected throughout Europe. *Attention, similar sounding designations have nothing in common with our original devices!* These devices also operate on the principle of electrolysis, but not in association with the Ionic-Pulser® system developed by Wolfgang Jenkner which allows accurate silver releases.

Suitable water types

A pure silver solution can only be made with highly demineralised (distilled) water. The purer the water the longer and more difficult the process. Therefore, many vendors of conventional devices recommend the additional usage of salt, mineral water, or tap water. Please ignore such recommendations! By doing so, silver salts are produced during electrolysis (with every device) which develop undesirable effects and can be deposited easier due to their larger particles (a single salt granule is already sufficient).
Therefore, ***do not use salt*** or similar - the Ionic-Pulser® does not require any water additives!
The preparation can also be done with cold water but with hot water a much better quality can be achieved.
For optimal results we recommend using hot distilled water *aquaionic®*.

Reduction of deposits

In order to reduce black deposits in the production container, you should not use ultrapure water such as Aqua bidest. The production process should be interrupted briefly after 15-30 minutes to wipe off the silver electrodes. For a better dispersion of the silver particles, stir occasionally with a non-metallic object (the earliest 15 minutes after start of production). Do not use metal or plastic containers for the production. Tall glass containers with a volume of 0.1 - 0.25 litres are best suited. Normal water glasses are preferred to heat-resistant glasses as the silver particles on the glass walls can deposit less strongly here.
Please note that the silver clusters continue to change during and after the production process (especially in hot water) to reach their optimal size and quantity.

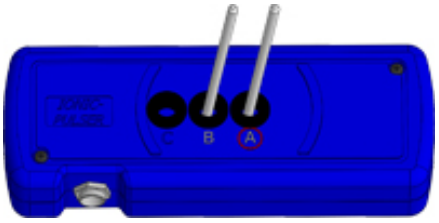
Concentration & silver release

The silver concentration is given in parts per million, abbreviated ppm, and describes the amount of silver in water. One ppm is equivalent to 1 milligram of silver per litre of water (**mg/l**). Due to adhesion of the silver to

glass and electrode surfaces as well as electrochemical processes the silver concentration is always lower than the silver release.

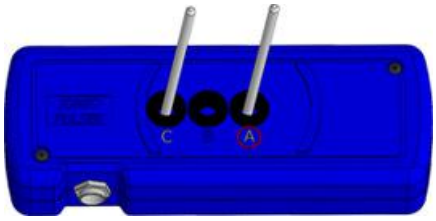
The **Ionic-Pulser**® compensates changes in temperature, conductivity, the quality of the water used and the electrode surface. The silver release is the same for each type of water and proportional to the time of production. To double the time means to double the silver release. The production time for the desired silver release can be determined according to the table.*

Production



The **small electrode distance** (A-B) leads to a slightly faster production process.

The **recommended large electrode distance** (A-C) leads to a slower production process creating a **better quality**, since bridging between the electrodes are excluded.



Attention: The labeled anode socket **(A)** must **always** be equipped with an electrode!
The silver electrodes must be inserted **obliquely** into the sockets. With little sensitivity they can be inserted automatically at the correct angle.



1. Boil distilled water (demineralised) in a suitable container, allow to cool for about 3 minutes and then pour into a **glass**. Do not continue to heat!
   Insert silver electrodes into the appropriate sockets on the underside of the device. Put the device on the glass.
   Important: The electrodes must be completely covered with water (0.5 - 1 cm below the edge of the glass).
2. Connect the cable for the power supply unit to the device.
3. Plug the power supply unit into a properly installed (100-240 volts) socket - the red power indicator will light up. The sensor on the device (red indicator light) only reacts when the silver electrodes are immersed in the water. To stop the production, the device must be removed from the glass. The time depends on the desired silver release (see table).

Determining the silver release

The value in the bracket applies to the large electrode distance A-C.

Silver release	Time at 200 ml	Time at 250 ml
10 mg/l (ppm)	6 (**9**) minutes	8 (**11**) minutes
20 mg/l (ppm)	12 (15) minutes	15 (18) minutes
25 mg/l (ppm)	15 (**18**) minutes	19 (**22**) minutes
30 mg/l (ppm)	18 (21) minutes	23 (26) minutes
40 mg/l (ppm)	24 (27) minutes	30 (33) minutes
50 mg/l (ppm)	30 (**33**) minutes	38 (**41**) minutes
75 mg/l (ppm)	45 (48) minutes	56 (59) minutes
100 mg/l (ppm)	60 (63) minutes	75 (78) minutes

* If **bi**distilled water is used, the specified production time must be extended by 5 minutes.

Do not heat the silver solution during and after the process!

At low concentrations, colloidal silver is colourless and tasteless. At higher values, a discolouration may occur. The higher the concentration, the more intense the metallic-bitter taste, regardless of the colour or quality of the silver solution.

Recommended concentration for nearly all applications:

25 ppm or **50 ppm (even more effective).**

Optimal production: drinking glass with 200 ml (250 ml)

Production time: 25 ppm = 15 min (19 min at 250 ml)

50 ppm = 30 min (38 min at 250 ml)

Colour of silver solution

Higher concentrations of silver can stain the water (yellow/brown).

This colour shows high purity of the water used, but is not a measure of the concentration. Even with the same production time, each solution can discolour differently. At higher concentrations, a black coating sometimes forms on the electrodes and on the bottom of the glass. At low concentrations or short production time, these particles are also present in the same ratio, but hardly visible.

Milky white/gray discolouration is caused by contamination or the use of tap or mineral water. ***Do not drink!***

Measurement of concentration

Please note: With conductivity meters (TDS meters) it is possible to determine real solutions such as saline solutions, but **not** the concentration of metal dispersions, e.g. colloidal silver (even if the TDS meter is calibrated in ppm). The values given in our table were determined and confirmed by means of complex laboratory tests.

Storage of colloidal silver

The finished silver solution can be used for several months, but gradually diminishes in its effect. Colloidal silver with a large amount of positively charged ions is particularly effective and should therefore be used fresh.

In order to keep the silver solution in its optimum condition for a long period of time, the following must be observed:

Do not store in plastic or metal containers, store in dark glass bottles.

Do not place in electromagnetic fields (next to electric stove, TV, stereo, etc.).

Do not refrigerate, store in a cool place.

Care and maintenance of the device

The generator is maintenance free. Clean with a damp cloth when the power supply is unplugged.

Occasionally remove deposits between the sockets.

Care and replacement of silver electrodes

Wipe the silver electrodes vigorously with kitchen paper or cloth after each operation. Do not use silver cleaner or scourer! Always insert the electrodes with the same end. If the electrodes have reached the diameter of a pencil lead and could break, it is time to replace them. A pair of silver electrodes is enough to produce about 400 litres of 10 ppm or 150 litres of 25 ppm colloidal silver.

Beware of replacement silver electrodes!

Original electrodes are chamfered to a certain angle, to avoid damage to the sockets. Our former standard size of 2.7 (2.5) x 82 mm has been copied several times by other manufacturers. Imitations are offered as original or universal electrodes. These products rarely match the high degree of purity and can lead to a loss of warranty if the sockets are damaged.

Accurate silver release with the best quality can only be achieved with original electrodes!

Trouble-shooting

- **Control lamp on the power supply unit does not light up**
  Main plug has no contact, house fuse has triggered.
- **Indicator light on the device does not light up**
  The silver electrodes or power supply unit are not plugged in properly, the silver electrodes are not immersed in the water.
- **Silver solution has discolouration at same production time**
  Another type of water or water temperature was used, the electrodes were cleaned in a different way, the production was carried out under different lighting conditions, there are small amounts of detergent or grease in the production container.
- **Bubbles only rise at one electrode - only one electrode forms a silver cloud - only one electrode turns black**
  This is completely normal during the electrolysis process.
- **White or gray haze of water**
  Mineral water or tap water was used or salt added. Use distilled or demineralized water. Do not add any water additives.

Safety instructions

The device may only be operated with the original 30 Volt Ionic-Pulser® power supply unit. Never immerse the device in water. Therefore, use containers that are much smaller in diameter than the Ionic-Pulser®. People with pacemakers should avoid direct contact with the electrodes or leave the operation to another person. Do not associate the active electrodes with the mucosa, such as the "tongue test" for batteries. Do not operate on conductive surfaces (metal sinks, hobs, etc.). Never place the plugged device on a wet surface. Do not operate the device unattended. After completing the process unplug the power supply unit.
Keep out of reach of children.
Pure colloidal silver can only be made with demineralized or distilled water.
When using other types of water, including household osmosis devices, undesirable chemical compounds can be produced. The user is solely responsible for the quality and purity. Likewise, the scope of application is up to you.



Disposal

Do not dispose the device with normal household waste. Information about environmental disposal is provided by the responsible department of your municipality.

Customer service

Before you send a device to us, check whether you can fix the fault yourself according to the information "Trouble-shooting" or call us.
Important: Always send in the power supply unit. Defective power supplies are replaced.
Non-free repair shipments will not be accepted.
Warranty repairs only on presentation of proof of purchase.
24 months warranty from date of invoice for private customers.

Scope of delivery

1x electrolysis device Ionic-Pulser®, model PRO 3 (5-58 volts DC)
1x power supply unit 30 volts for Ionic-Pulser®, for connection to 100-240 volts mains voltage
1x 2 pieces of silver electrodes 3 x 82 mm, purity over 99.99%
1x storage tube for electrodes
1x user manual
1x storage case

Declaration of Conformity

Manufacturer:

Medionic GmbH & Co. KG
Großbrösern 1
02627 Radibor
Germany

Hereby the manufacturer declares that the devices comply with the following directives, standards and regulations:

EMV guideline 2004/108/EG
EN 61000-6-3: 2007
EN 61000-6-1: 2007

The devices were manufactured according to the RoHS guidelines 2001/65 / EU.

The declaration applies to the following products marked with CE

Designation **Ionic-Pulser®Standard S**
Designation **Ionic-Pulser®PRO**
Designation **Ionic-Pulser®PRO 3**



Radibor, 1st September 2018

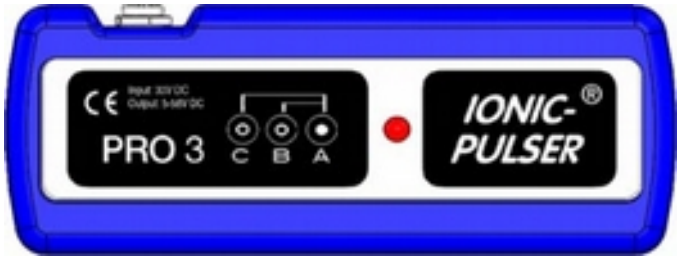
Managing Director

© 2019 Medionic – all rights reserved.
Medionic GmbH & Co. KG | Großbrösern 1 | D-02627 Radibor
info@medionic.de | www.medionic.de | WEEE-Reg.-Nr. DE 99132281

Other languages: www.medionic.de/documents19/

Manuel

Ionic-Pulser® PRO 3



Mode d’emploi détaillé pour la
préparation d’une solution d’argent colloïdal

medionic

Table des matières

Qualités d'eau appropriées……..……..3
Réduction des dépôts……..……...3
Concentration et fragmentation de l'argent……..……...4
Production……..……..……...4
Définition du niveau de concentration d'argent…….……..……6
Couleur de la solution d'argent……..……7
Mesure de la concentration……..……..7
Stockage de l'argent colloïdal……..……..7
Entretien et maintenance de l'appareil……..……...8
Entretien et remplacement des électrodes en argent……..……..8
Se dépanner par soi-même……...……8
Instructions de sécurité……..……9
Elimination……..……...10
Service clientèle……..……..10
Fournitures……..……..……...10
Déclaration de conformité……..……..11

Chère cliente, cher client,

Vous vous êtes doté d'un appareil de marque qui a été développé en coopération avec des utilisateurs professionnels. En **1997**, Medionic GmbH a été la première entreprise des pays germanophones à faire connaître l'argent colloïdal. Depuis, la plupart des ouvrages écrits résultent d'expérimentations menées avec nos appareils, et de nombreuses solutions argentiques disponibles dans le commerce en ligne ou en pharmacie, sont produites par ces professionnels.

Ionic-Pulser est une marque déposée auprès de l'Office européen des brevets et protégée dans toute l'Europe. *Attention, les noms à consonance similaire n'ont rien en commun avec nos appareils d'origine !* Bien que ces appareils fonctionnent également selon le principe de l'électrolyse, ils ne bénéficient pas du système d'impulsion ionique développé par Wolgang Jenkner, qui permet de diffuser l'argent avec précision.

Qualités d'eau appropriées

Une solution d'argent pure ne peut être préparée qu'avec de l'eau fortement déminéralisée (distillée). Mais plus l'eau est pure, plus le processus est long et difficile ! C'est pourquoi de nombreux fournisseurs d'appareils ordinaires recommandent d'ajouter de l'eau salée ou minérale ou encore de l'eau du robinet. Veuillez ignorer de telles recommandations ! Car lors du processus d'électrolyse, des sels d'argent sont formés (cela quel que soit l'appareil), qui développent des effets indésirables et peuvent se déposer plus fortement en présence de grosses particules (tel un seul grain de sel). N'utilisez donc **pas de sel ou de produit similaire** - le pulseur ionique n'a pas besoin d'additifs dans l'eau !

Elle peut également être produite avec de l'eau froide, mais avec de l'eau chaude on obtient une bien meilleure qualité.

Pour une qualité optimale, nous recommandons l'eau distillée 'aquaionic'.

Réduction des dépôts

Pour réduire les dépôts noirs dans le récipient lors de la fabrication, vous devez éviter d'utiliser de l'eau ultra-pure comme 'Aqua bidest'. Afin d'essuyer les électrodes en argent, le processus de fabrication doit être brièvement interrompu après 15 à 30 minutes de production. De temps en temps, pour mieux répartir les particules d'argent, vous pouvez également touiller avec un objet non métallique (au plus tôt 15 minutes après le début de la production).

Ne vous servez pas d'un récipient en métal ou en matière plastique. Le plus aisé est d'utiliser un récipient haut en verre, d'un volume compris entre 0,1 et 0,25 litre. Préférez un simple verre à boire à un 'verre' de type incassable ou thermorésistant, car les particules d'argent s'accrochent plus difficilement sur des parois en verre.

Veuillez noter que les grappes d'argent changent et continuent à se modifier pendant et après le processus de fabrication (en particulier dans l'eau chaude) et n'atteignent leur taille et leur quantité optimales quelque temps après l'élaboration de la solution.

Concentration et fragmentation de l'argent

La concentration en argent est exprimée en parties par million, en abrégé ppm. Ppm = Quantité de matière active pour 1 million de parties de solution (eau). Équivalent à mg/l.

La concentration ne correspond pas à la quantité d'argent diffusée en **mg/l**, elle lui est inférieure en raison des processus électrochimiques, et de l'adhérence de l'argent aux surfaces du verre et à celles des électrodes.

Le **pulseur ionique** compense suivant les changements de température, de conductivité, de qualité de l'eau utilisée et de la surface des électrodes. La libération d'argent est la même pour chaque qualité d'eau et est proportionnelle au temps de production, c'est-à-dire : temps double = double quantité d'argent diffusée. En fonction de la concentration souhaitée, Le tableau permet de déterminer la durée de la production.

Production



La **faible distance entre les électrodes** (A-B) permet un processus de fabrication un peu plus rapide.

Le **grand espacement recommandé entre les électrodes** (A-C) conduit à une **qualité légèrement meilleure**, car les ponts entrélectrodes sont exclus.

***Attention**: La prise anodique marquée 'A' doit **toujours** être équipée d'une électrode !*

Les électrodes en argent doivent être insérées **en biais** dans les bornes. Avec délicatesse, elles peuvent être automatiquement insérées dans le bon angle. Ne les insérez pas brutalement !

1. Porter l'eau distillée (déminéralisée) à ébullition dans un récipient approprié, la laisser refroidir pendant environ 3 minutes et la verser ensuite dans un **verre**. Ne la chauffez plus !
Enficher les électrodes d'argent sous l'appareil, dans les douilles prévues à cet effet. Placez l'appareil sur le récipient en verre.

Important: Les électrodes doivent être presque entièrement recouvertes d'eau (0,5 - 1 cm sous le bord du verre).

2. Connecter le câble d'alimentation électrique à l'appareil.

3. Branchez le bloc d'alimentation dans une prise de courant en bon état (100 - 240 volts) - le voyant rouge s'allume. **Le capteur de l'appareil (voyant rouge) ne réagit que lorsque les électrodes d'argent sont immergées !** Afin de terminer la production, l'appareil doit être à nouveau retiré du verre. La durée dépend de la concentration d'argent souhaitée (voir tableau).

Définition du niveau de concentration d'argent

La valeur entre parenthèses s'applique lorsque les électrodes sont connectées en A et C (écart important).

Libération de l'argent	Temps à 200 ml	Temps à 250 ml
10 mg/l (ppm)	6 (**9**) minutes	8 (**11**) minutes
20 mg/l (ppm)	12 (15) minutes	15 (18) minutes
25 mg/l (ppm)	15 (**18**) minutes	19 (**22**) minutes
30 mg/l (ppm)	18 (21) minutes	23 (26) minutes
40 mg/l (ppm)	24 (27) minutes	30 (33) minutes

50 mg/l (ppm)	30 (**33**) minutes	38 (**41**) minutes
75 mg/l (ppm)	45 (48) minutes	56 (59) minutes
100 mg/l (ppm)	60 (63) minutes	75 (78) minutes

*Si de l'eau **doublement** distillée est utilisée, les temps de production spécifiés doivent être prolongés de 5 minutes.
Ne pas chauffer la solution d'argent pendant et après la préparation !

À faible concentration, l'argent colloïdal est incolore et insipide. À des concentrations plus élevées, il se produit une décoloration qui à concentration égale peut être d'intensité variable ou changeante. Indépendamment de la couleur ou de la qualité de la solution d'argent, plus la concentration est élevée, plus le goût amer du métal est intense.

Concentration recommandée pour presque toutes les demandes :

25 ppm ou **50 ppm** (encore plus efficace).
Production optimale : dans un verre à boire de 200 ml (250 ml)
Temps de production : **25 ppm = 15 minutes (19 minutes pour 250 ml)**
50 ppm = 30 minutes (38 minutes pour 250 ml)

Couleur de la solution d'argent

Des concentrations plus fortes d'argent peuvent rendre l'eau jaune/marron. Cette couleur indique une grande pureté de l'eau utilisée, mais ne permet pas de mesurer la concentration. Même à durée égale de production, chaque solution peut avoir une couleur différente. A des concentrations plus élevées, un revêtement noir se forme parfois sur les électrodes et sur le fond du récipient. A faible concentration ou avec un temps de production réduit, ces particules sont également présentes dans le même rapport, mais sont à peine visibles.

La turbidité 'blanc laiteux/gris' est causée par la contamination ou l'utilisation de l'eau du robinet ou de l'eau minérale. **N'en buvez pas !**

Mesure de la concentration

Remarque: Les conductimètres (TDS meters), même s'ils sont calibrés en ppm, peuvent certes être utilisés pour déterminer des solutions correctement homogènes telles que les solutions salines, mais **ne peuvent** mesurer la concentration des dispersions métalliques telles que l'argent colloïdal. Les valeurs indiquées dans notre tableau ont été déterminées et confirmées par des procédures de mesure approfondies en laboratoire.

Stockage de l'argent colloïdal

La solution d'argent finie peut être utilisée pendant des mois, mais son effet diminue progressivement. L'argent colloïdal comportant une grande quantité d'ions chargés positivement est particulièrement efficace et doit donc être utilisé aussi frais que possible.

Pour maintenir la solution d'argent dans son état optimal pendant une longue période, il faut respecter les points suivants:

- Ne pas stocker dans des récipients en plastique ou en métal, mais dans l'obscurité et dans des bouteilles en verre.
- Ne pas placer dans des champs électromagnétiques (à côté d'une cuisinière électrique, d'un téléviseur, d'une chaîne stéréo, etc.)
- Ne pas conserver au réfrigérateur, mais dans un endroit frais.

Entretien et maintenance de l'appareil

Le générateur ne nécessite aucun entretien. Nettoyage avec un chiffon légèrement humide uniquement lorsque le bloc d'alimentation est débranché.
Enlevez de temps en temps les dépôts entre les contacts.

Entretien et remplacement des électrodes en argent

Après chaque opération, frottez vigoureusement les électrodes d'argent avec du papier de cuisine ou un chiffon de lin. N'utilisez pas de produits de nettoyage pour l'argenterie ni de tampons à récurer !

Si possible, enfichez toujours la même extrémité des électrodes. Quand ils atteignent le diamètre d'une mine de crayon, ils risquent de se rompre rapidement, il est donc temps de les remplacer. Une paire d'électrodes d'argent suffit pour produire environ 400 litres d'argent colloïdal à 10 ppm ou 150 litres à 25 ppm.

Attention aux électrodes d'argent de remplacement !

Pour éviter d'endommager les douilles, les électrodes d'origine sont chanfreinées aux extrémités selon un certain angle. Notre ancienne taille standard de 2,7 (2,5) x 82 mm a été copiée plusieurs fois par d'autres fabricants, et des imitations sont proposées comme étant des électrodes originales ou universelles. Ces produits répondent rarement au niveau élevé de pureté nécessaire, et peuvent entraîner une perte de garantie si les connexions sont endommagées.

Seules les électrodes originales sont un gage de qualité et d'excellence pour une bonne fragmentation de l'argent !

Se dépanner par soi-même

- **Le voyant de contrôle du bloc d'alimentation n'est pas allumé**
  Le contact avec la prise de courant ne se fait plus, le disjoncteur du tableau s'est déclenché.
- **L'affichage de l'appareil ne s'éclaire pas**
  Le contact des électrodes d'argent ou celui du bloc d'alimentation ne se fait pas correctement, les électrodes ne sont pas immergées dans l'eau.
- **A durée égale de production, la solution d'argent présente une différence de coloration**
  Peut être dû à une différence de qualité de l'eau ou différence de température, les électrodes ont été nettoyées d'une manière différente, la production a été effectuée dans des conditions d'éclairage différentes, il y a un peu de résidus de détergent ou de graisse dans le récipient de production.
- **Des bulles ne s'élèvent que depuis une électrode - Un nuage argenté ne se forme qu'autour d'une électrode - Seule une électrode noircit**

Durant le processus d'électrolyse cela est tout à fait normal.**Turbidité blanche ou grise de l'eau**De l'eau minérale ou du robinet a été utilisée, ou bien du sel a été ajouté. Utilisez de l'eau portant la désignation ‘distillée’ ou ‘déminéralisée’. N'ajoutez aucun additif à l'eau.

Instructions de sécurité

L'appareil ne doit être utilisé qu'avec l'alimentation originale de 30 volts à impulsions ioniques. Ne jamais immerger l'appareil dans l'eau. Il faut donc utiliser un récipient dont le diamètre est beaucoup plus petit que celui de l'émetteur d'impulsions ioniques. Les personnes portant un stimulateur cardiaque doivent éviter tout contact direct avec les électrodes ou laisser une autre personne opérer. Ne faites pas ‘le test avec la langue’ comme pour tester une pile, ne mettez pas d’électrodes actives en contact avec la membrane muqueuse. N'utilisez pas de surfaces conductrices (éviers métalliques, plaques chauffantes, etc.). Ne placez jamais l'appareil en marche sur de telles surfaces ou sur des surfaces humides. Ne faites pas fonctionner l'appareil sans surveillance. Débranchez le bloc d'alimentation lorsque vous avez terminé.

Conserver hors de portée des enfants.

L'argent colloïdal pur ne peut être produit qu'avec de l'eau marquée ‘déminéralisée ou distillée’.
L'utilisation d'autres types d'eau, même provenant de dispositifs d'osmose domestique, peut produire des composés chimiques indésirables. L'utilisateur est seul responsable de la qualité et de la pureté. De même, le champ d'application est laissé à l'appréciation de chacun.

Elimination

Ne jamais jeter l'appareil avec les déchets ménagers. Pour obtenir des informations sur l'élimination écologique, veuillez contacter le service responsable de votre municipalité.

Service clientèle

Avant de nous envoyer l'appareil, veuillez vérifier si selon les instructions, vous seriez en mesure de remédier vous-même aux dysfonctionnements - remédier vous-même aux dysfonctionnements - ou appelez-nous.
Important: Toujours envoyer le bloc d'alimentation. Les unités d'alimentation électrique défectueuses seront remplacées.

Nous n'acceptons pas les envois de réparation en port dû.
Les réparations sous garantie ne sont effectuées que sur présentation de la facture.
24 mois de garantie à partir de la date de facturation pour la clientèle privée.

Fournitures

1x Unité d'électrolyse Ionic-Pulseur, modèle PRO 3 (5 -58 Volts DC)
1x Bloc d'alimentation 30 Volts à impulsions ioniques, à raccorder au réseau 100-240 Volts
1x 2 Unités de 2 électrodes d'argent de 3 x 82 mm, degré de pureté supérieur à 99,99 %

1x Tube de rangement pour électrodes
1x Manuel d'instruction
1x Malette de rangement

Déclaration de conformité

Fabricant : Medionic GmbH & Co. KG
Großbrösern 1
02627 Radibor
Allemagne

Le fabricant déclare par la présente que l'équipement est conforme aux directives, normes et règlements suivants:

Directive CEM 2004/108/CE
EN 61000-6-3 : 2007
EN 61000-6-1 : 2007

Les dispositifs ont été fabriqués conformément aux directives RoHS 2001/65/UE.

La déclaration s'applique aux produits suivants, qui sont marqués **CE** :

Description du **pulseur ionique standard S**
Description du **pulseur ionique PRO**
Description du **pulseur ionique PRO 3**

Radibor, 01.09.2018

_____
Le Directeur général